

Ave Virgo Gloriosa



Chorkonzerte

24. Mai, Schaffhausen

25. Mai, Zürich

1. November, Winterthur

2. November, Basel

Marienmotetten

aus der Renaissance

und

der Gegenwart

von

Desprez

Palestrina

Victoria

Monteverdi

und anderen

Komponisten

Leitung: Beat Merz

Blockflöte: Conrad Steinmann

Eintritt frei, Kollekte

Winterthurer

VokalEnsemble

Ave Virgo Gloriosa, Konzerte 2008

24. Mai, 20.15 Uhr

Kirche Santa Maria, Schaffhausen

25. Mai, 20.00 Uhr

Predigerkirche, Zürich

1. November, 20.00 Uhr

Dorfkirche Veltheim, Winterthur

2. November, 16.30 Uhr

Kirche St. Marien, Basel

Marienverehrung

Nach dem Konzil von Ephesus (431), das Maria den Titel „Gottesgebäerin“, „Gottesmutter“ („Theotokos“, „Dei Genetrix“) verlieh, entstanden in der Kirche unbiblische Formen der Marienverehrung, die teilweise jenen des alten heidnischen Astartekultes ähnlich waren. Im Alten Testament „entdeckten“ Theologen mannigfaltige versteckte Hinweise auf die christliche Person Marias. So wurde Sulamith, die dichterisch besungene Geliebte und Braut im Hohelied, im Mittelalter als Repräsentation von Maria gesehen. Im Mittelalter entstanden auch zahlreiche Marienfeste und Mariengebete, die, wie etwa das „Ave Maria“, in die Liturgie ebenso Eingang fanden wie in die Volksfrömmigkeit. Die Marienverehrung wurzelt in der Vorstellung, dass Gott die Gebete der Menschen eher erhört, wenn die Mutter Christi als Mittlerin angerufen wird, damit sie sich als Fürsprecherin bei ihrem Sohn für die Betenden verwende. Das Konzil von Trient und die katholische Gegenreformation stellten zwar Christus wieder stärker ins Zentrum und betonten, dass kein Gläubiger zur Heiligenverehrung – und damit zur Marienverehrung – verpflichtet sei. Dessen ungeachtet pflegte das Volk die Marienfrömmigkeit weiterhin.

Seit dem Mittelalter wurden viele Mariendichtungen immer wieder neu vertont. Wundervolle Kunstwerke sind uns von kleinen und grossen Meistern überliefert. Das Programm widmet sich einigen der schönsten Mariengesänge der Renaissance und der Gegenwart.

Kontakt:

Beat Merz, 052 316 31 76, b.merz@bluewin.ch

Brigitt Schaffitz, 052 337 38 08, brigitt.schaffitz@gmx.ch

www.winterthur-vokalensemble.ch

Winterthurer
VokalEnsemble

Sibylle Ambühl
Daniel Amrein
Sonja Bachem
Heinz Bussmann
Irène Capello
Monika Corrodi
Otto Dudle
Manuela Fischer
Amy Garrou
Walter Graf
Werner Handschin
Ann Höсли
Kathrin Keller
Peter Kilga
Beatrice Oberholzer
Brigitt Schaffitz
Christa Windler
Leitung:
Beat Merz